

Erneut Lebensmittel in China vergiftet

Peking. Mehr als ein Jahr nach dem Skandal um verseuchte Milchprodukte in China sind im Süden des Landes erneut mit der Industriechemikalie Melamin belastete Lebensmittel aufgetaucht. Die Tiefkühlprodukte stammten von Anfang 2009, teilte die Regierung der Provinz Guizhou am Montag mit. Sie seien in rund einem Dutzend Lebensmittelgeschäften entdeckt worden. Im Herbst 2008 waren in China rund 300000 Säuglinge an mit Melamin verseuchter Babynahrung erkrankt, sechs Babys starben.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/138438.erneut-lebensmittel-in-china-vergiftet.html>